

# Infos zu Sonnenschutzfolien

Die Frage ob eine Hitzefolie für Fenster zur Innenanwendung oder ob eine Sonnenschutzfolie zur Aussenanwendung zum Einsatz kommt, hängt von verschiedenen Faktoren ab: Grundsätzlich ist die Abschirmung der Sonnenstrahlen von der Aussenseite her die Effektivste. Der Nachteil ist die geringere Lebensdauer (max. 5-7 Jahre) im Vergleich zu Sonnenschutzfolien welche Innen angebracht werden.

Sämtliche von der Glasindustrie angebotene Glasarten wie Floatglas, ESG Einscheiben Sicherheits Glas, VSG Verbund Sicherheits Glas, Drahtglas und Isolierglas können mit Sonnenschutzfolie - Aussenanwendung nachträglich beschichtet werden. Anders sieht es bei den Sonnenschutzfolien - Innenanwendung aus. Um Spannungen im Glas und Glasbruch zu vermeiden dürfen diese Innenfolien nicht auf Wärmeschutzisoliertglas geklebt werden. Wärmeschutzisoliertgläser sind metallbeschichtete Doppelglasscheiben mit einem K-Wert besser als  $3.0 \text{ W/m}^2\text{K}$ .

Sollte trotzdem fälschlicherweise Wärmeschutzisoliertglas mit einer Hitzefolie für Fenster auf der Innenseite von Wärmeschutzisoliertglas beschichtet werden, so kommt es in der Isolierglaseinheit zu Mehrfachreflektionen der Sonnenstrahlen und der SZR (Scheibenzwischenraum) heizt sich über die Maßen auf. Das hat zur Folge das der Randverbund der Isolierglasscheibe durch Volumenvergrößerung abscheren kann und die Isolierglaseinheit ggf. undicht wird oder sogar reißt.

Vor der Bestellung von Sonnenschutzfolien bitte die Glasart überprüfen! Um festzustellen ob es sich bei Doppelglasscheiben um eine Wärmeschutzverglasung handelt, wird bei Dämmerung eine Flamme von Innen vor die Isolierglasscheibe mit einem Abstand von ca. 10cm gehalten: Es sind insgesamt 4 Spiegelungen der Flamme im Glas zu erkennen. Ist eine Flamme der sich spiegelnden Kopien farblich anders als die anderen, handelt es sich um Wärmeschutzglas. Die farblich andere Flamme dokumentiert gibt durch ihre Färbung die Metallbeschichtung der Glasoberfläche wieder.

Eine weitere zusätzliche Möglichkeit die Glassorte festzustellen ist in den Scheibenzwischenraum der Doppelglasscheibe auf den silbernen Abstandhalter zu schauen. Ist dort ein Stempel zu sehen (z.B. K-Wert 1.6, oder K-Plus, Iso-Plus, ...-Therm, Thermo o.ä.) dann handelt es sich um metallbeschichtetes Wärmeschutz- oder Sonnenschutzisoliertglas.

Für die Verklebung von Hitzefolie für Fenster auf Sonnenschutz- oder Wärmeschutzisoliertglas (Doppelverglasung), empfehlen wir deshalb dringend die Verwendung von Sonnenschutzfolien für die Außenanwendung!

